

Karelien im Rausch der Farben

Finnlands weite Landschaften leuchten im Herbst

Europas größte Seenplatte, unzählige Inseln und unberührte Wildnis sowie Schnittpunkt zwischen Ost und West: Das alles ist Karelien in Finnlands Osten.

VON DETLEF BERG

Es ist früh am Morgen. Erste Inseln, in blasses Sonnenlicht getaucht, kündigen davon, dass unsere Fähre bald in Helsinki anlegen wird. Vor 29 Stunden sind wir in Travemünde mit unserem Auto in den Bauch des riesigen Schiffes gerollt, haben in der Kabine Reiseleiter studiert und im Buffet-Restaurant erste Bekanntschaft mit der finnischen Küche geschlossen.

Wir wollen nach Nordkarelien. Fast fast 500 Kilometer liegen bis zu unserem Tagesziel, dem Koli-Nationalpark, vor uns. Bei der Fahrt erleben wir die Weite Finnlands und eine Landschaft, geprägt von Wasser und unendlichen Wäldern.

In Uusi-Valamo legen wir einen Zwischenstopp ein, um Finnlands einziges orthodoxes Männerkloster zu besuchen. Die vergoldeten Zwiebeltürme der Kirche lassen uns an Russland denken. „Damit liegen Sie richtig“, sagt Archimandrite Michael, der uns durch die weitläufige Anlage führt. „Unser Kloster ist ein Ableger von Valamo, das sich seit dem 12. Jahrhundert auf einer Insel im Ladoga-See befand und ein berühmtes Zentrum des orthodoxen Glaubens war. 1940 mussten die Mönche vor den sowjetischen Truppen fliehen und bauten hier ein neues Kloster auf“, erzählt Michael. Es ist ein weltoffenes Kloster. Das



Beeindruckender Blick: Abendstimmung auf dem Ukko-Koli mit Blick auf die Seenlandschaft.

FOTO: DETLEF BERG

ganze Jahr über heißen die Mönche in ihrem Hotel mit Restaurant Gäste willkommen. „Die Besucher genießen die Abgeschiedenheit, die Stille. Sie können am Gottesdienst teilnehmen, ausgedehnte Wanderungen machen und sogar das ursprüngliche Kloster in Russisch Karelien auf der Insel Valaam besuchen“.

Grandiose Aussicht vom Ukko-Koli

Wir fahren weiter, beziehen unser einfaches Quartier im Koli Village und sind rechtzeitig auf dem Ukko-Koli. Rechtzeitig, das heißt zum Sonnenuntergang. Mit gerade mal 347 Metern ist er die höchste Erhebung, doch die Aussicht ist grandios: Wohl nirgendwo sonst findet sich ein Motiv, das dem typischen Finnlandbild mit tiefblauen

Seen und einem Meer grüner waldbestandener Inseln so sehr entspricht wie dieser Ausblick von hier oben.

Die zu jeder Tages- und Jahreszeit andere Färbung und Stimmung der Natur machen die Koli-Berge zu einem der beliebtesten Reiseziele des Landes. Im September beginnt die Laubfärbung und die Abendsonne entzündet ein Farbspektakel ohne gleichen. Finnische Dichter, Maler wie Pekka Halonen und Komponisten wie Jean Sibelius inspirierte diese nordkareliche Landschaft und ihre Mythologie – sie gilt deshalb als finnische Nationallandschaft. Etwa 1,5 Kilometer lang ist die leichte Wanderung zum Gipfel. Andere Naturpfade laden zu ausgedehnten Touren durch den Nationalpark ein.

Am nächsten Tag treffen wir im beschaulichen Kesälathi Taina Arvekari. Mit ihr

wollen wir die Natur vom Wasser aus entdecken und haben deshalb eine Kajak-Tour gebucht. Schon beim Einstieg in die schlanken Boote erkennt Taina, dass sie es mit unerfahrenen Kajak-Amateuren zu tun hat. Man sitzt tief, und weil das Kajak nicht sehr hoch ist, sind wir dem Wasser sehr nah. Taina zeigt uns, wie es geht und nach einer Proberunde beginnt das Abenteuer.

Drei Kilometer paddeln wir auf dem Taipaleenselkä-See bis zur Grenze zu Russland, die quer durch das Gewässer verläuft. Gelbe Stangen markieren den Verlauf. Am Abend machen wir es in unserem Ferienhaus wie die Finnen – wir schwitzen in der Sauna, schwimmen im See und fallen in einen entspannten Tiefschlaf.

Punkaharju, eine halbe Stunde entfernt, erreichen wir über eine traumhaft schön-

ne Straße, die von unzähligen Seen gesäumt wird. Wir übernachten im historischen Hotel Punkaharju. 1845 auf Befehl von Zar Nikolai I. als Försterhaus erbaut, beherbergen die hölzernen Gebäude heute ein perfekt renoviertes Hotel. Zum Programm gehören Pilzexkursionen, Radtouren und Naturwanderungen. Auch für einen Besuch in Lusto, einem Museum zum in Finnland besonders wichtigen Thema „Lebensraum Wald“, sollte ein halber Tag eingeplant werden.

Coronabedingt konnten die weltberühmten Opernfestspiele in Savonlinna in diesem Jahr nicht durchgeführt werden. Für 2022 (1.-31. Juli) aber haben die Organisatoren wieder ein tolles Programm vorbereitet. Das ist ein Grund mehr zum Wiederkommen, und dann erkunden wir auch das Saimaa-Seengebiet.

FINNLAND



Sand ist kostbar und gefragt, vor allem der rosafarbene auf der Insel Budelli, die zu Sardinien gehört. Touristen haben dort in den vergangenen Jahren viele Sandkörner mitgehen lassen. Jetzt hat die Verwaltung des Nationalparks beschlossen, den Strand rund um die Uhr mit Videokameras zu überwachen, berichtet „Reise vor 9“. Die Kosten dafür betragen fast 200 000 Euro. Ob's hilft, den Sandraub zu vereiteln, muss sich erst noch zeigen.

jwa

SERVICE Finnland / Karelien

Reiseziel: Karelien ist eine historische Landschaft in Nordosteuropa. Heute ist sie zwischen Russland und Finnland geteilt. Der russische Teil umfasst die Republik Karelien und reicht in die Leningrader Oblast hinein, der finnische Teil teilt sich in die Landschaften Südkarelien und Nordkarelien (Wikipedia).

Informationen:

Visit Finland, » visitfinland.com

Einreise / Coronalage: Momentan gilt für Finnland keine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes (Stand: 7.9.21). Einreisende Personen benötigen einen negati-

ven PCR- oder Schnelltest. Drei bis fünf Tage nach der Einreise müssen Personen, die weder vollständig geimpft noch genesen sind, einen weiteren Test durchführen. Aktuelle Einzelheiten im Anmeldeformular » finentry.fi

Anreise: Täglich mit Finnlines von Travemünde nach Helsinki, Herbstangebote für zwei bis vier Personen, PKW und Innenkabine ab 398 Euro, » finlines.com Mit dem Flugzeug zum Beispiel mit Finnair ab Frankfurt ab 220 Euro, » finnair.com, weiter mit einem Mietwagen.

Unterkunft:

Gastropub Rynänen, einfache Zimmer mit Gemeinschaftsbad, DZ ab 68 Euro, » lolinrynanen.com

Villa Ylätupa in Kesälathi, schönes Blockhaus am See mit Strandsauna » lakelandkarelia.johku.com

Hotel Punkaharju, DZ ab 208 Euro, » hotellipunkaharju.fi

Reiseführer:

Rasso Knoller: Reiseführer Finnland, Trescher Verlag, Berlin 2019, Trescher Verlag, Berlin 2019, 300 Seiten, 16,95 Euro.



Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne unser **Weihnachts- und/oder Silvesterarrangement zu!** (18. Dez. - 05. Jan.)

(natürlich auch mit unserem hoteleigenen Haustür-Abholservice)

Informieren Sie sich jetzt!



Bad Füssinger Herbst-Schmankerl

vom 15. Oktober bis 30. November

10 Übernachtungen im Komfort-EZ oder -DZ

- » reichhaltiges Frühstücksbuffet
- » Halbpension (abends) inkl. Salatbuffet und 1 Getränk
- » 3x Thermalbaden
- » 1x Ganzkörper- oder Fußreflexzonenmassage

unser Preis pro Person im

EZ 798,00 € DZ 679,00 €

HOTEL OLYMPIA

Thermalbadstraße 16 - 94072 Bad Füssing
hotel-olympia@web.de - www.hotel-olympia.de

☎ 08531-94290



Auf Wunsch Haustürabholung!

Der Preis für Hin- und Rückfahrt aus Ihrem PLZ-Bereich beträgt:

PLZ 36, 55, 60-65, 98, 99	130,00 €
PLZ 34, 35, 37, 56, 57	160,00 €
PLZ 33, 50, 51, 58, 59	190,00 €
PLZ 30-32, 38	220,00 €